

# 1. Dichterwettbewerb im Veedel

HvB vs. EvT vs. Schiller

*„Ein Wort – ein Glanz, ein Flug,  
ein Feuer, ein Flammenwurf,  
ein Sternenstrich –“*

G. BENN

Die Poetry-Slam-AG des Hildegard-von-Bingen-Gymnasiums hat herausgefordert, und das Elisabeth-von-Thüringen-Gymnasium sowie das Schiller-Gymnasium sind dem Ruf gefolgt und stellen sich in der Aula des HvBs dem Dichterwettbewerb in unserem Veedel.

Es ist das erste Mal, dass Schülerinnen und Schüler der drei benachbarten Gymnasien gegeneinander antreten, um die Krone der modernen Dichtkunst für sich zu gewinnen.

Die Regeln des Dichterwettstreits sind einfach: Selbstverfasste Texte – das thematische Spektrum reicht von Verzweiflung, Liebe, Wut, Alltag bis hin zu den ganz großen Momenten – werden auf der Bühne vorgetragen und das Publikum entscheidet per Abstimmung, wer in die nächste Runde einziehen darf.

Abendkasse, Vorverkauf an den Schulen.  
Informationen zum Kartenverkauf entnehmen Sie bitte zu gegebener Zeit der HvB-Homepage.  
Fragen bitte an folgende E-Mail-Adresse:  
poetry-slam-ag@hvb-gymnasium.de

Eintritt: 2 Euro



Die Veranstaltungsreihe HvB-Kultur sieht sich als Impulsträger der Kultur im Stadtviertel und bemüht sich stets, ein attraktives Programm auf die Beine zu stellen.

Wir hoffen, dass auch für Sie etwas dabei ist und wir Sie bei einer unserer Veranstaltungen im HvB begrüßen können.

## Impressum

Hildegard-von-Bingen-  
Gymnasium  
Leybergstr. 1  
Tel: 0221-9415712  
www.hvb-gymnasium.de



Buchhandlung Olitzky  
Manfred Ruland  
Luxemburger Str. 275  
Tel: 0221-9417016  
Fax: 0221-9417017



Informationen zum aktuellen Programm erhalten Sie stets auf unserer Homepage: <http://kultur.hvb-gymnasium.de>



Hildegard-von-Bingen-Gymnasium  
Köln-Sülz Leybergstr. 1

<http://kultur.hvb-gymnasium.de>

Termine  
Herbst 2010



## Fragmente einer Sprache der Liebe

nach Motiven  
von Roland Barthes

Wie ein Glossar der Liebe greift dieses Stück Stichworte auf, die die Sprache der Liebenden bestimmen – von ‚Begierde‘ bis zur ‚Zerstörung‘; von ‚Zärtlichkeit‘ bis ‚Eifersucht‘. Die Stichworte befassen sich mit Formen der Liebe: vom ersten Verliebtsein und der Hingerissenheit bei der Liebe auf den ersten Blick, über die Tragik eines ausgebliebenen Telefonanrufs bis zum bitteren Auseinandergehen. Ein Abend voller Poesie und Witz... – wie die Liebe eben.

**Mit:** Vanessa Auth, Saskia Bazarnow, Tom Braun, Heike Butenschön, Meike Huckewitz, Birgit Ising, Vera Krapf, Emilia May, Elke Neuhard, Fabian Ringel, Anne Sauvageot, Jörg Wasserfuhr, Jörg Zimmermann

**Regie:** Myriam Chebabi

Eintritt: 3 Euro / 6 Euro

## HvB Big Band

„Let's dance!“

Das Motto ist Programm: Die HvB Big Band bittet zum Tanz!

Dargeboten werden vor allem Stücke, zu denen auch Tanzschul-Anfänger bereits das Tanzbein schwingen können: Discofox, Rumba, Foxtrott, Langsamer Walzer, Wiener Walzer, Cha-cha-cha und andere Tänze sind die rhythmische Grundlage für das Repertoire, das „Dem Guido seine Bänd“ zu Gehör bringen wird.

Das Parkett wird zur Tanzfläche, die Aula wird zum Ballsaal – Tänzer, nutzt Eure Chance! Aber auch wer „nur“ zuhören möchte, ist herzlich eingeladen, die Darbietung als Konzert zu genießen, in alten Erinnerungen zu schwelgen – und vielleicht doch auf seinem Stuhl im Takt zu wippen oder mitzuklatschen...

Eintritt frei

## Latin Music

südamerikanisches Flair  
in der HvB-Aula

Musik aus Lateinamerika: Das ist Samba, Salsa, Merengue, Tango, Mambo, Bossa Nova, Cha-Cha – schwungvolle Tänze, heiße Rhythmen und schöne Melodien.

Seit den fünfziger Jahren des letzten Jahrhunderts hat die lateinamerikanische Musik, nicht zuletzt auch durch die Verschmelzung mit Stilen des Jazz, Rock und Pop, einen weltweiten Siegeszug angetreten und viele bekannte, mitreißende Kompositionen hervorgebracht.

Die Musik-Arbeitsgemeinschaften des HvB (Chöre, Orchester, Band) und einige Solisten werden zahlreiche Stücke zu unterschiedlichen Facetten der „Latin Music“ erklingen lassen und südamerikanisches Flair in die HvB-Aula bringen.

Eintritt frei